

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **7 (1889)**

Heft 157

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 28. September — Berne, le 28 Septembre — Berna, li 28 Settembre

3 Uhr Nachmittags

3 heures après-midi

3 pomeridiane

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen. **Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois).** — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne. **Frezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre).** — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Allfällige Reklamationen, zu denen die Expedition des Blattes Veranlassung geben könnte, sind bei der Redaktion anzubringen. — Les réclamations auxquelles pourrait donner lieu l'expédition de la feuille doivent être adressées à la rédaction. — *I reclami cui potrebbe dar luogo la spedizione del foglio, devono essere indirizzati alla redazione.*

Inhalt. — Sommaire. — Contenuto.

Amtlicher Theil. Partie officielle: Abhanden gekommene Werthtitel. — Rechtsdomizile. — Handelsregister. Registre du commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Emissionsbanken. Banques d'émission: Notenverkehr im Monat August 1889. Mouvement de billets en août 1889. — Bilanz pro 30. Juni 1889 der Schweizerischen Mobilien-Versicherungs-Gesellschaft in Bern. — Bekanntmachungen. Avis: Post. Postes. Bundesrathsverhandlungen. Délibérations du conseil fédéral.

Nichtamtlicher Theil. Partie non officielle: Privat-Anzeigen. Annonces non officielles.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. Parte ufficiale.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Vermisster Kapitalbrief.

Nr. 30889 im Betrage von 300 Fr. à 100 Rp. mit 4020 Fr. Vorgang, unaufkündbar, landrechtzinsig mit zwei liegenden Zinsen, mit weitem 550 Fr. in gleichen Rechten, d. d. 8. Juni 1883, haftend auf der Heimat Nr. 175/149, « Hakbühl » genannt, im Bezirk Gonten, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert drei Monaten a dato auf unterzogener Stelle einzureichen, sonst wird derselbe als amortisirt im Pfandprotokoll gestrichen.

Appenzell, den 23. September 1889.

(241—1)

Die Landeskanzlei.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Sächsische Vieh-Versicherungs-Bank in Dresden.

Kanton Solothurn: Das kantonale Rechtsdomizil wird verzeigt bei:

Herrn *Albert Brosi*, Fürsprech und Notar, in *Solothurn*,

an Stelle des Herrn *V. Wiß-Remund* in *Solothurn*.

(242—1)

Die General-Direktion: *Roemer*.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1889. 25. September. Die *Arbeitergenossenschaft Höngg* in Höngg (S. H. A. B. 1888, pag. 553) hat in ihrer Generalversammlung vom 16. Juni 1889 die Statuten revidirt: Die Firma lautet nunmehr *Arbeitergenossenschaft Höngg & Umgebung*. Der Sitz, die Dauer, der Zweck und die Bedingungen des Ein- und Austrittes, sowie die Art und Größe der zu leistenden Beiträge durch die Mitglieder der Genossenschaft bleiben unverändert. Ein Erbe des verstorbenen Genossenschafters kann in die Rechte und Pflichten desselben eintreten. Ueber das Reinvermögen der Genossenschaft hinaus haften die Genossenschafter persönlich und solidarisch. Die Einladungen und Bekanntmachungen erfolgen in bisheriger Weise. Die Art der Berechnung und Vertheilung des Gewinnes wird dahin abgeändert, daß 30 % in den Reservefonds, 50 % an die Mitglieder und 20 % als Tantième für Bemühungen an die Organe der Genossenschaft fallen. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar, Quästor und vier Beisitzern, eine Geschäftskommission, ein Verwalter, welcher der letztern von Amtes wegen angehört, und die Kontrolstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich und es führen der Präsident, Aktuar und Quästor je zu zweien kollektiv die rechtsverbind-

liche Unterschrift. Präsident ist *Jakob Nötzli-Signer*, Aktuar *Jakob Flach*, Quästor *Johannes Walder*, und Beisitzer: *Jakob Stucki*, *Albert Strickler*, *Xaver Benteli* und *Jakob Erni*, alle in Höngg. Geschäftslokal: Beim *Lindenbrunnen*.

26. September. **Eidgenössische Bank, Comptoir Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. 1889, pag. 305). Eine außerordentliche Aktionärversammlung hat am 24. August 1889 die Statuten der *Eidgenössischen Bank* in Bern revidirt und es publizirte das *Handelsregisterbureau* Bern die bezüglichen Aenderungen in Nr. 147, pag. 707 von 1889 des *Schweizerischen Handelsamtsblattes*. Es ist hieraus mit Bezug auf die Filiale Zürich hervorzuheben: Die Gesellschaft betreibt alle Arten von Bank-, Kredit-, Handels- und Immobiliengeschäften, sowie industriellen und Bauunternehmungen. Das Aktienkapital beträgt gegenwärtig zwanzig Millionen Franken und ist eingetheilt in 40,000 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien à 500 Fr. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das *Schweizerische Handelsamtsblatt*. Die Vertretung der Gesellschaft in allen Beziehungen gegenüber Dritten, sowie die verbindliche Unterschrift der Gesellschaft für alle Akten und Geschäfte steht dem *Generaldirektor* zu. Der *Verwaltungsrath* kann die für die Bank verbindliche Unterschrift auch andern Personen übertragen. In der Vertretung und Führung der Unterschrift für das *Comptoir Zürich* — Einzelunterschriften: *Generaldirektor Dr. C. Wilhelm v. Grafenried-Marcuard* und *Direktor Alfred Rudolf Arbenz*; *Kollektivprokura* je zu zweien: *Alfred Müller*, *Jakob Wüst* und *Hermann Nabholz* — ist eine Aenderung nicht zu konstatiren.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1889. 26. September. Die *Kollektivgesellschaft* unter der Firma *Stettler & Bangert* in *Langenthal* (S. H. A. B. 1883, pag. 137) erteilt *Prokura* an *Gottlieb Lappert* von *Schoren*, wohnhaft in *Langenthal*.

Bureau Bern.

26. September. In der Generalversammlung der Aktionäre der *Aktiengesellschaft Cartonage-Fabrik in Freiburg*, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. 1887, pag. 552), vom 19. September 1889 ist an Stelle des verstorbenen Präsidenten des *Verwaltungsrathes* (*Direktion*), *Herrn J. Scherz*, gewählt worden *Herr Samuel Salvisberg*, *Amtsnotar* in Bern.

Bureau Biel.

25. September. Die im *Handelsregister* von *Biel* unterm 2. Juli 1889 eingetragene und im S. H. A. B. Nr. 121 vom 9. gl. Monats und Jahres (pag. 593) publizirte *Genossenschaft Syndicat des patrons monteurs de boîtes argent*, mit Sitz in *Biel*, hat in ihrer Generalversammlung vom 7. Juli 1889 für das Geschäftsjahr 1889/90 den *Vorstand* (*Direktion*) bestellt aus den Herren: *Albert Girard* von *Renan*, *patron monteur de boîtes*, daselbst, *Präsident*; *Friedrich Schlatter* von *Hallau* (Kt. *Schaffhausen*), *patron monteur de boîtes*, in *Madretsch*, *Vizepräsident*; *Reynold Ramseyer* von *Großhöchstetten*, *patron monteur de boîtes*, in *Villeret*, *Sekretär*; *François Marquis* von *Arnet*, *patron monteur de boîtes*, in *Genf*; *Adonis Courvoisier* von *Sonvillier*, *patron monteur de boîtes*, in *Tramelan*; *Bénoni Erard*, *patron monteur de boîtes*, in *Noirmont*, und *Charles Moser* von *Biel*, *patron monteur de boîtes*, in *Biel*.

Bureau de Courtelary.

16 septembre. La société en nom collectif *Martin & Marguerat*, au *Torrent*, commune de *Cormoret*, inscrite au registre du commerce le 15 février 1884 (F. o. s. du c. du 21 même mois, page 102), a cessé d'exister par suite de renonciation des titulaires. La liquidation de cette société est actuellement terminée. De la sorte, les pouvoirs des fondés de procuration de cette maison, *MM. Charles Robert*, de la *Ferrière*, à *Villeret*, et *Gustave Marguerat*, de *Lutry*, au *Torrent*, commune de *Cormoret*, ont pris fin dès le 14 septembre courant.

23 septembre. Le chef de la maison *I. Liengme*, dont le siège est à *Cormoret*, est *Ida née Meyrat*, épouse autorisée de *Georges-Henri Liengme*, de et à *Cormoret*. Genre de commerce: *Fabrication d'horlogerie*. Cette maison donne *procuration* audit *M. Georges-Henri Liengme*.

24 septembre. Le chef de la maison *A. Gammeter-Roulet*, à *S'-Imier*, est *M. Albert Gammeter-Roulet*, originaire de *Lützelflüh*, à *S'-Imier*. Genre de commerce: *Vins en gros*. Bureau: *S'-Imier*.

26 septembre. La raison sociale **Usine de produits alimentaires du Torrent, Cormoret**, au Torrent, commune de Cormoret, inscrite au registre du commerce le 16 septembre 1889 (F. o. s. du c. du 19 septembre 1889, page 731), a désigné comme fondateurs de pouvoirs MM. Gustave et Emile Marguerat, de Lutry (canton de Vaud), négociants, au Torrent près Cormoret, qui signeront individuellement.

Bureau Schloßwyl (Bezirk Konolfingen).

26. September. Unter der Firma **Gottl. Liechti**, Baumaterialien-geschäft in Hintereggstein, betreibt Herr Gottlieb Liechti von Eggiwyl, wohnhaft in Hintereggstein, daselbst eine Baumaterialienhandlung.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1889. 23. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Brennwald & Fischer** in Basel (S. H. A. B. 1883, 4. Januar, pag. 6) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Ed. Fischer**.

23. September. Inhaber der Firma **Ed. Fischer** in Basel ist Eduard Fischer von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Brennwald & Fischer. Natur des Geschäftes: Optische, mathematische und physikalische Instrumente und Apparate. Geschäftslokal: Eisengasse 15.

26. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Geschwister Philippi** in Basel (S. H. A. B. vom 11. Januar 1883, pag. 13, und vom 9. Juli 1885, Nr. 71, pag. 470) hat sich in Folge Todes der Theilhaberin **Adèle Philippi** aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Auguste Philippi**.

26. September. Inhaber der Firma **Auguste Philippi** in Basel ist Auguste Philippi von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Geschwister Philippi. Tapissiergeschäft. Freie Straße 50.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Scaffusa

1889. 26. September. **Karl Weber** ist als Sub-Direktor der **Kammgarn-Spinnerei Schaffhausen** (Filature de laine peignée de Schaffhouse) in Schaffhausen (S. H. A. B. vom 27. November 1884, pag. 804, und 31. Dezember 1887, pag. 999) zurückgetreten und dessen Unterschrift erloschen.

26. September. Die Firma **Conrad Rauschenbach** in Schaffhausen (in das Handelsregister eingetragen am 2. März 1883 und publiziert im S. H. A. B. vom 19. März 1883, pag. 297) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen und es wird die von derselben an Herrn **Alfred Stokar** erteilte **Prokura** widerrufen. Inhaber der Firma **A. Stokar** in Schaffhausen ist Alfred Stokar von Schaffhausen, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Baumwollwatten. Geschäftslokal: «Walch», Mühlenstraße. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Conrad Rauschenbach.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau St. Gallen.

1889. 25. September. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Germann-Stäheli & Co** in St. Gallen (S. H. A. B. 1884, pag. 485) ist der Kommanditär **Wilhelm Meyer** gestorben und der Kommanditär **Oscar Sulzer**, zur Zeit in Basel, in Folge Ablaufes des Kontrakts am 1. Juli 1889 ausgetreten, so daß **Arnold Germann-Stäheli** und **Wilhelm Theod. Meyer** als unbeschränkt haftende Gesellschafter und **P. Stäheli-Vonwiller** als Kommanditär verbleiben.

26. September. Die Firma **A. J. Köppel** in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 448) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Anton Wilhelm und Josef Emil Köppel in St. Gallen haben unter der Firma **A. & J. Köppel** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingezogen, welche am 1. September 1889 begonnen und Aktiva und Passiva der Firma A. J. Köppel übernommen hat. Natur des Geschäftes: Buch-, Kunst- und Kirchenmusikalien-Handlung. Geschäftslokal: Gallusstraße 20.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1889. 26. September. Inhaber der Firma **B. Stumpf** in Davos-Platz, welche am 17. September 1889 entstanden ist, ist **Bernhard Stumpf** von Leipzig-Bitterfeld, wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Spezial-Geschäft in Cognac. Geschäftslokal: Haus Jost, II. Etage.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Registerbezirk Aarau.

1889. 20. September. Die Firma **Zurlinden & Co** in Aarau (S. H. A. B. 1883, pag. 125) erteilt **Prokura** an Herrn **Arnold Schmutziger** in Aarau.

25. September. **Rudolf Zurlinden-Richner** in Aarau ist Inhaber der Firma **R. Zurlinden** in Aarau, mit Sitz in Aarau. Natur des Geschäftes: Cementfabrikation. Fabrikationsort: Wildegg (Kt. Aargau).

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Grandson.

1889. 27. septembre. Le chef de la maison **John Bissat-Jaccard**, à la Chaux, est **John Bissat** allié **Jaccard**, de Goumoens-le-Jux, domicilié à la Chaux rière S^c-Croix. Genre de commerce: Fabrique de claviers.

Bureau de Lausanne.

23 septembre. La raison **H^{ri} Fehlmann**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 avril 1886, page 233), est radiée, le titulaire ayant transféré son domicile à La Tour-de-Peilz.

24 septembre. Les sociétés en noms collectifs **Duvoisin & Bornand** et **Ch^s Bornand & Co**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 décembre 1888, page 980), composées de **Charles Bornand** et **Félix Duvoisin**, sont dissoutes d'un commun accord dès le 12 juillet dernier. L'associé **Charles Bornand**, de S^c-Croix, domicilié à Lausanne, a repris, sous la raison **Ch. Bornand**, à Lausanne, la suite des affaires des deux sociétés ci-dessus dissoutes, soit la banque, change et courtage. Bureau: Rue Pépinet, 4.

Bureau de Vevey.

26 septembre. La raison **D^r Benkert et D^r Penzig**, à Clarens-Montreux, inscrite au registre du commerce le 31 août de cette année (F. o. s. du c. du 5 septembre 1889, page 701), est éteinte par suite de renonciation des titulaires.

26 septembre. Le chef de la maison **D^r Penzig**, à Clarens, est **Hermann-Traugott-Rodolphe Penzig**, de Samitz (Silésie), docteur en philosophie, domicilié à Clarens. Genre de commerce: Exploitation de l'établissement Institution Penzig, ci-devant Benkert, à Clarens-Montreux. Institut: Villa Augusta, à Clarens.

Kanton Wallis — Canton du Valais — Cantone del Vallese

Bureau de Sion.

1889. 26 septembre. Le chef de la maison **L. H. Schurmann-Léchaire**, à Sion, est **Louise-Henriette Schurmann**, née Léchaire, de Port-Valais, domic liée à Sion. Genre de commerce: Ferraille et vaisselle.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds.

1889. 24 septembre. La société en nom collectif **Setz et Goering**, à La Chaux-de-Fonds, publiée le 12 janvier 1887 dans le n^o 3 de la F. o. s. du c., page 21, s'est dissoute; les associés en opèrent eux-mêmes la liquidation.

24 septembre. La raison **Alfred Ditisheim**, à La Chaux-de-Fonds, publiée le 8 janvier 1887 dans le n^o 2 de la F. o. s. du c., page 14, est éteinte ensuite de renonciation du titulaire. La maison **E. Deckelmann**, à La Chaux-de-Fonds, y domicilié, reprend la suite des affaires de l'ancienne maison **Alfred Ditisheim**. Genre de commerce: Lithographie. Bureaux: Rue Daniel Jean-Richard, n^o 15.

Kanton Genève — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1889. 23 septembre. La société en nom collectif **Kustner & Rochat**, mécaniciens, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 938), est déclarée dissoute dès le 1^{er} septembre 1889. La liquidation en a été opérée par les deux associés. L'associé **Louis-César Rochat**, domicilié à Genève, continue sous la raison personnelle **L^r Rochat**, à Genève, un atelier de mécanicien. 34, Rue de Coutance.

24 septembre. Le chef de la maison **Critin**, à Genève, est **Jean-François Critin**, de Pers-Jussy (Haute-Savoie), domicilié à Genève. Genre de commerce: Tripiers. Local: 12, Rue des Etuves.

24 septembre. Le chef de la maison **J. Monachon**, à Genève, commencée le 9 juillet 1889, est **Julien Monachon**, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Toilerie et nouveauté. Magasin: 10, Rue de Coutance. Le susdit reprend la suite du commerce de **Veuve Maurice Morand**, à Genève (F. o. s. du c. de 1887, page 136), radié ensuite du mariage de la titulaire avec le sieur **Julien Monachon**.

25 septembre. Les suivants: **Edouard Margueron**, de Genève, domicilié à la Terrassière, et **Joseph Briffod**, de Collonges-sous-Monthoux (Haute-Savoie), domicilié à Genève, ont constitué à la Terrassière (commune des Eaux-Vives), sous la raison sociale **Ed. Margueron & Co**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1889, et a pour objet l'exploitation d'une boucherie, délit de viandes cuites et bouillies, à l'enseigne: Boucherie alimentaire. Locaux: Chemin du Marché, 7, à la Terrassière. L'associé **Edouard Margueron** a seul la signature sociale.

25 septembre. Le chef de la maison **Kustner**, à la Coulouvrenière, commencée ce jour, est **Adrien Kustner**, de Genève, domicilié à la Coulouvrenière (ex-associé de **Kustner & Rochat**, société actuellement liquidée). Genre de commerce: Mécanicien. Bureau et atelier: Chemin de la Coulouvrenière.

26 septembre. Le chef de la maison **V. Degiorgis-Bailly**, aux Eaux-Vives, est **Madame Virginie Bailly**, femme autorisée de **Jacques-Pierre Degiorgis**, originaire de Scopa (Italie), domiciliée aux Eaux-Vives. Genre de commerce: Modes. Magasin: 17, Terrassière. Cette nouvelle raison succède à l'ancienne raison **Virginie Bailly**, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. de 1883, page 968), radiée ensuite du mariage de la titulaire.

26 septembre. La raison **Rostaing, F.**, à Genève (F. o. s. du c. de 1889, page 676) est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La maison est continuée, à dater du 7 septembre 1889, sous la raison **A. Gélais**, à Genève, par **Madame Angélique Grasset**, femme autorisée de **P. Gélais**, originaire de Echallat (Bouches-du-Rhône), tous deux domiciliés à Villard-Sallet (près Chambéry, Savoie), la titulaire faisant élection de domicile à Genève: 10, Rue de Chantepoulet. Genre de commerce: Tabacs et cigares.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum.
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

**Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.**

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le bureau fédéral:

Le 25 septembre 1889, à huit heures avant-midi.
No 2776.

R. de Boccard, Benetti & Chardonnens, fabricants,
Fribourg.



Fromages de Gruyères et d'Emmenthal.

Le 25 septembre 1889, à onze heures avant-midi.
No 2777.

G. Borel-Huguenin, fabricant,
Neuchâtel.



Mouvements et boîtes de montres.

Le 26 septembre 1889, à quatre heures après-midi.
No 2778.

Gustave Eisele-Bernardi, négociant,
Locle.



Cigares, cigarettes et tabacs.

Le 26 septembre 1889, à quatre heures après-midi.

No 2779.

Gustave Eisele-Bernardi, négociant,
Locle.



Cigares, cigarettes et tabacs.

**Notenverkehr zwischen den schweizerischen Emissionsbanken
im Monat August 1889.**

**Mouvement de billets entre les Banques d'émission suisses
en août 1889.**

Ordre Numéro d'ordre	Banken Banques	Erhaltene eigene Noten	An die emittirende Bank gesandte Noten
		Propres billets reçus	Billets expédiés à la Banque qui les a émis
1	St. Gallische Kantonalbank	Fr. 253,800	Fr. 16,300
2	Basellandschaftliche Kantonalbank	53,850	800
3	Kantonalbank von Bern	615,950	1,551,250
4	Banca cantonale ticinese	17,300	3,000
5	Bank in St. Gallen	310,600	192,500
6	Crédit agricole et industriel de la Broye	2,850	500
7	Thurgauische Kantonalbank	6,650	4,550
8	Aargauische Bank	48,150	20,050
9	Toggenburger Bank	3,750	—
10	Banca della Svizzera italiana	11,700	50
11	Thurgauische Hypothekenbank	25,350	123,300
12	Graubündner Kantonalbank	14,200	—
13	Kantonal-Spar- und Leih-Kasse Luzern	16,750	16,200
14	Banque du commerce	2,686,450	1,592,800
15	Appenzel A/Rh. Kantonalbank	13,900	50
16	Bank in Zürich	1,316,550	640,000
17	Bank in Basel	992,400	1,103,000
18	Bank in Luzern	29,600	50,000
19	Banque de Genève	526,450	1,199,400
20	Crédit Gruyérien	1,500	—
21	Zürcher Kantonalbank	1,306,900	1,529,800
22	Bank in Schaffhausen	12,100	3,400
23	Banque cantonale fribourgeoise	6,450	900
24	Caisse d'amortissement de la dette publique	8,050	7,100
25	Banque cantonale vaudoise	1,109,950	786,000
26	Ersparnißkasse des Kantons Uri	1,850	1,850
27	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden	950	1,150
28	Banque populaire de la Gruyère	3,850	3,850
29	Banque cantonale neuchâteloise	239,600	304,050
30	Banque commerciale neuchâteloise	599,700	1,085,300
31	Schaffhauser Kantonalbank	7,700	—
32	Glarner Kantonalbank	6,250	150
33	Solothurner Kantonalbank	111,400	124,450
34	Obwaldner Kantonalbank	150	1,200
35			
Total		10,362,750	10,362,750
Durchschnitt des I. Semesters 1889 Moyenne du 1 ^{er} semestre 1889		13,406,550	13,406,550
Durchschnitt des II. Semesters 1888 Moyenne du II ^e semestre 1888		12,966,000	12,966,000

Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft in Bern.

Bilanz pro 30. Juni 1889.

Aktiva.

Fr.	Ct.	
989,849	20	Depots bei Banken.
2,476,537	19	Werthschriften.
90,000	—	Immobilien-Konto: Gebäude der Zentralverwaltung.
14,113	82	Diverse Debitoren.
110	72	Medaillen-Konto: Vorräthige Medaillen.
2,118	20	Schilder-Konto: Vorräthige Schilder.
123	90	Kassa-Konto: Baarbestand der Zentralkasse.
8,572,853	03	Total.

Passiva.

	Fr.	Ct.
Reservefonds	2,860,000	—
Ausstände	77,766	90
Diverse Kreditoren	3,146	95
Einnahmen-Ueberschuß: Vortrag auf neue Rechnung	631,939	18
Total	3,572,853	03

Bern, den 30. August 1889.

(234-1)

Namens der Zentralverwaltung,
Der Präsident: **v. Sinner.**
Der Direktor: **Fr. Lüthardt.**

Bekanntmachungen. — Avis. — Avisi.

Post. Poststückverkehr. Die schweizerische Postverwaltung bringt zur Kenntniss, daß der Poststückverkehr mit Uruguay auf folgende Orte beschränkt ist: Montevideo, Florida, San José, Paysandú, Minas, Salto, Durazno, Fray-Bentos, Mercedes und Canelones. Sodann können Poststücke ohne Werthangabe und ohne Nachnahme nach den genannten Orten in Uruguay auch mittelst den Dampfern des Norddeutschen Lloyd (ab Antwerpen am 14. und 28. jeden Monats), durch Vermittlung der belgischen Postverwaltung, Beförderung erhalten.

Die Poststücke nach Uruguay sind bei der Leitung über Deutschland-Belgien mit vier Zolldeklarationen zu begleiten und bei der Aufgabe mit Fr. 5. 75 zu frankieren.

Postes. Echange des colis postaux. L'administration des postes suisses fait savoir que l'échange des colis postaux avec l'Uruguay est limité aux localités suivantes: Montevideo, Florida, San José, Paysandú, Minas, Salto, Durazno, Fray-Bentos, Mercedes et Canelones. En outre, les colis postaux sans déclaration de valeur ni remboursement à destination des localités précitées de l'Uruguay peuvent désormais aussi être acheminés par la Belgique et les navires du Lloyd de l'Allemagne du Nord (d'Anvers les 14 et 28 de chaque mois).

En cas d'acheminement par l'Allemagne et la Belgique, les colis postaux pour l'Uruguay doivent être accompagnés de quatre déclarations de douane et affranchis par fr. 5. 75.

Auszug aus den Bundesrathsverhandlungen.

Sitzung vom 24. September 1889.

Versicherung. Die Lebensversicherungsgesellschaft Equitable in New-York hat dem Bundesrath zwei neue Polizenformulare zur Genehmigung vorgelegt.

Bis jetzt hat dieselbe in der Schweiz zwei Arten von Versicherungspolizen ausgegeben, wovon die eine als „Halb-Tontinen-Polize“, die andere als „Frei-Tontinen-“ oder „Obligations-Polize“ bezeichnet ist. Während in materieller Beziehung der Vertrag auf Grundlage der sogenannten Freitontinen-Polize sich von einem solchen auf Grund der beiden neuen Polizen nur wenig unterscheiden würde und auch die Prämien die gleichen sind, besteht dagegen in der Form (Fassung und Gestaltung) der letzteren eine weitgehende Abweichung. Die bis jetzt auf dem Rücken der Polize enthaltenen Versicherungsbedingungen sind auf der einen der neuen Polizen ganz weggelassen, auf der andern nur unvollständig wiedergegeben. Die Gesellschaft erklärt, sie werde dieselben in Zukunft in den Versicherungsantrag aufnehmen. Sie hat auch das gedruckte Formular eines solchen Antrages beigelegt.

Der Bundesrath hat die Verwendung der zwei neuen Polizenformulare nicht gestattet. Er hat nämlich gefunden, dieselben seien offenbar ausschließlich zu Zwecken der Reklame aufgestellt worden und ihre Verwendung könnte zu Mißbrauch und Verwechslungen führen. Es soll durch diese Polizen beim Publikum der Glaube hervorgerufen werden, als ob sie einen ganz andern Charakter hätten, als diejenigen aller übrigen Gesellschaften; als ob sie mit den Formal-Verpflichtungen des Handelsrechts, dem Wechsel, Check, Ordrebillet u. dgl. auf gleicher Stufe ständen. Wie sehr die Gesellschaft bemerkt ist, diesen Schein hervorzurufen, geht aus den auf die neuen Polizen bezüglichen Publikationen hervor. Darin kehrt immer wieder die Behauptung, daß die neue Polize ein dem Bankwechsel gleichstehendes einfaches Zahlungsverprechen sei. („The new Policy is [like a bank draft] a simple promise to pay.“) Diese Behauptung ist aber falsch. Die neue Polize ist auch in der jetzigen Gestalt nur eine Urkunde über einen zweiseitigen sogenannten diskreten oder auf materieller causa beruhenden Vertrag und nicht ein abstraktes Zahlungsverprechen oder eine Skripturalobligation.

Sitzung vom 25. September 1889.

Straßenbahnen. Die sofortige Eröffnung des regelmäßigen Betriebes auf der schmalspurigen Appenzeller Straßenbahn St. Gallen-Gais wird unter gewissen Vorbehalten gestattet.

Sitzung vom 27. September 1889.

Eisenbahnen. Mit Eingabe vom 12. d. M. sucht die Direktion der Berner Oberlandbahnen um die Bewilligung nach zur Verpändung in I. Rang ihrer im Bau befindlichen 23,400 km langen Linien Interlaken (Zollhaus)-Zweilütschinen-Lauterbrunnen und Zweilütschinen-Grindelwald sammt Zubehörenden und Betriebsmaterial, zum Zwecke der Sicherstellung eines für den Bau und die Beschaffung des Betriebsmaterials aufzuwendenden Anleiheins im Betrage von Fr. 1'450,000.

Gesetzlicher Vorschrift gemäß wird dieses Pfandbestellungsbegehren öffentlich bekannt gemacht unter gleichzeitiger Ansetzung einer mit dem 15. Oktober nächsthin auslaufenden Frist, binnen welcher allfällige Einsprüche gegen die beabsichtigte Verpändung beim Bundesrath schriftlich einzureichen sind.

Extrait des délibérations du conseil fédéral.

Séance du 24 septembre 1889.

Assurances. La compagnie d'assurance sur la vie „l'Equitable“, à New-York, a soumis à la ratification du conseil fédéral deux nouveaux formulaires de police.

Jusqu'à présent, cette compagnie employait pour la Suisse deux sortes de police d'assurance, dont l'une était désignée sous le nom de police demi-tontine et l'autre police libre tontine ou tontine-obligation. Tandis que, au point de vue du fond, le contrat basé sur la police dite tontine libre ne diffère que très peu du contrat basé sur les deux nouvelles polices et que les primes sont les mêmes, les nouveaux formulaires présentent dans la forme (texte et apparence extérieure) une divergence considérable. Les conditions d'assurance, qui jusqu'à présent étaient imprimées sur le dos de la police, sont pour l'une des nouvelles polices totalement supprimées, et, pour l'autre, elles ne sont qu'imparfaitement reproduites. La compagnie déclare qu'à l'avenir elle insérera ces conditions dans la demande d'assurance; elle a, du reste, joint aux pièces un formulaire de cette demande.

Le conseil fédéral n'a pas autorisé la compagnie l'Equitable à se servir de ces deux nouveaux formulaires de police. Il a trouvé entre autres que ces formulaires avaient été faits absolument et exclusivement dans un but de réclame et que leur emploi pouvait conduire à des abus et à des malentendus. Ces nouveaux formulaires sont destinés à faire croire au public qu'ils possèdent un tout autre caractère que les polices des autres compagnies d'assurance et qu'ils se trouvent sur le même pied, au point de vue de la forme, que les effets de change, chèques, billets à ordre et autres contrats semblables du droit commercial. Il ressort clairement des publications sur les nouvelles polices combien la compagnie s'efforce d'attirer la bonne foi publique sur ce point apparent. On retrouve toujours et partout cette même prétention, savoir que la nouvelle police d'assurance est une simple promesse de paiement analogue à un effet de banque (The new Policy is [like a bank draft] a simple promise to pay). Cette prétention est fautive. Même dans sa forme actuelle, la nouvelle police n'est autre chose qu'un document libellé un contrat bilatéral ordinaire pourvu d'une cause et non pas un engagement unilatéral dont la forme particulière tient lieu de cause.

Séance du 25 septembre 1889.

Chemin de fer. Le conseil fédéral a autorisé sous certaines réserves l'ouverture immédiate de l'exploitation du chemin de fer à voie étroite sur route de St-Gall à Gais.

Séance du 27 septembre 1889.

Chemins de fer. Par requête du 12 courant, la direction des chemins de fer de l'Oberland bernois demande l'autorisation de constituer une hypothèque de premier rang sur les lignes en construction Interlaken (Zollhaus)-Zweilütschinen-Lauterbrunnen et Zweilütschinen-Grindelwald, d'une longueur totale de 23,400 km, y compris les accessoires et le matériel d'exploitation, dans le but de garantir un emprunt de fr. 1'450,000 destiné à assurer la construction et à faire l'acquisition du matériel d'exploitation.

Conformément aux prescriptions légales, cette demande en constitution d'hypothèque est, par les présentes, portée à la connaissance de tous les intéressés. Les oppositions éventuelles doivent être faites en mains du conseil fédéral d'ici au 15 octobre prochain.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zeilenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 cts., die ganze Spaltenbreite 50 cts.
Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Schweizerische Gasgesellschaft.

Kündigung von 100 Obligationen des 4 1/4 % Anleiheins vom Jahre 1884.

Der Verwaltungsrath der Schweizerischen Gasgesellschaft, von seinem Rechte, das 4 1/4 % Anleihen vom Jahre 1884 vom Jahre 1889 an ganz oder theilweise kündigen zu können, Gebrauch machend, kündigt hiemit die nachstehenden 100 durch das Loos bestimmten Obligationen dieses Anleiheins zur Rückzahlung auf den 30. September d. J.

Die Verzinsung der ausgelosten Nummern hört mit dem Rückzahlungstermin auf. Die Inhaber dieser Obligationen werden daher ersucht, dieselben am 30. September an unserer Kasse einzulösen. Mit den Obligationen sind die dann noch nicht verfallenen Zinscoupons Nr. 11 bis 20 ebenfalls abzugeben. Die ausgelosten 100 Nummern sind:

10	38	71	92	120	147	185	214	239	272
11	40	72	100	122	148	186	215	240	274
18	44	73	102	126	154	190	221	243	277
21	47	77	104	127	155	195	223	245	280
22	48	79	107	134	156	197	224	247	281
26	49	80	108	136	161	199	232	248	282
27	53	82	109	138	171	200	233	252	284
30	56	85	113	142	175	204	234	256	285
34	59	87	115	143	176	205	237	258	286
35	64	89	118	144	177	210	238	265	287

Bei dieser Gelegenheit macht der Verwaltungsrath darauf aufmerksam, daß von dem am 30. September 1887 zur Rückzahlung gelangten Anleihen vom Jahre 1877 die drei Obligationen Nr. 299, 300, 301 sammt deren Coupons Nr. 20 noch ausstehen.

Schaffhausen, den 30. März 1889.

Namens des Verwaltungsrathes,

Der Präsident: **Blank-Arbenz.** Der Generaldirektor: **H. Stierlin.**

Uetlibergbahn.

Kündigung des 4 1/2 % Anleiheins von Fr. 600,000.

Im Auftrage des Verwaltungsrathes der Uetlibergbahngesellschaft kündigen wir hiemit das 4 1/2 %ige Anleihen von Fr. 600,000 zur Rückzahlung auf den 30. April 1890. An Stelle dieses Anleiheins wird ein neues 4 %iges Anleihen im gleichen Betrage ausgegeben, welches durch Konversion und Subskription bereits gedeckt ist.

Zürich, den 25. September 1889.

Die Direktion der Uetlibergbahn:

(O 3274 F) **H. Wild-Wirth. J. Hirt.**

Aktien-Gesellschaft zur Erstellung eines Fussweges in der Taubenlochschlucht.

Generalversammlung der Aktionäre
Samstag den 5. Oktober. Abends 8 Uhr, im „Schweizerhof“.

- Traktanden:
- 1) Bericht über Verlauf und Stand der Arbeiten.
 - 2) Event. Uebnahme der Arbeiten nach Antrag des Verwaltungsrathes.
 - 3) Bericht und Antrag über die Finanzlage.
 - 4) Beschlusnahme betreffend Eröffnung, Eintritt und Unterhalt des Weges.
 - 5) Unvorhergesehenes.

(B 704 Y) Namens des Verwaltungsrathes, Der Präsident: **Dr. E. Lanz-Blösch.** Der Sekretär: **W. Berghoff.**

Monte Generoso Bahngesellschaft.

Die Besitzer von **Obligationen** unserer Gesellschaft werden darauf aufmerksam gemacht, daß der **Zinscoupon Nr. 1** vom **1. Oktober** ab mit **Fr. 22. 50 spesenfrei** bei folgenden Zahlstellen eingelöst wird:

Bellinzona: Tessiner Volksbank.	Basel: Basler Bankverein.
Lugano: Bank der ital. Schweiz.	Luzern: Bank in Luzern.
Locarno: » » »	Zürich: Schweiz. Kreditanstalt.
Mendrisio: » » »	

Lugano, den 27. September 1889. Namens des Verwaltungsrathes, Der Präsident: **Blankart.**

Otto Baumann, Geschäftsgentur, St. Gallen.

Inkasso. Vertretungen in Konkursen. Information. Associationen.



Abonnements auf das „Schweizerische Handelsamtsblatt“ für 1889 werden vom 1. Januar und 1. Juli an von allen Postbureaux, sowie von der Expedition entgegen genommen.